

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1913-1914**

27.12.1913

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 27. Dezember 1913.

**23. Vorstellung außer Abonnement.**

**Gemäßigte Preise.**

# Den König drückt der Schuh.

Märchenspiel in sechs Akten von **Josefs Mey**. Musik von **Vogamil Zedler**.

In Szene geht von **Carl Reinhardt**

Musikalische Leitung: **Fritz Müller**.

### Personen:

|                       |                 |                                  |                  |
|-----------------------|-----------------|----------------------------------|------------------|
| Der König             | Hugo Höfer      | Der Truchseß                     | Graf Güter       |
| Die Königin           | Elis Dörmann    | Der Schatzmeister                | Josef Raubert    |
| Prinz Florbel         | Emald Schindler | Der Leinwandweber                | Josef West       |
| Der Narr              | Hugo Neg.       | Der Stallbub                     | Josef Gröbinger  |
| Der Kamler            | Paul Gernsbeck  | Hine Nagel                       | Marie Gerner     |
| Der Herrsch           | Otto Hertel     | Der Pferdewagen                  | Heinrich Blum    |
| Der Hofmeister        | Hermann Baudert | Der Schuhmachermeister           | Karl Deppen      |
| Ein Ritter            | Karl Helm       | Der Gefelle                      | Felix Baumbach   |
| Zweiter Ritter        | Karl Kraus      | Der Lehrling                     | Ilse Gerlach     |
| Dritter Ritter        | Karl Hertig     | Ilse                             | Klärchen Müller  |
| Ein alte Knecht       | Friedrich Meyer | David                            | Charlotte Mar.   |
| Erst                  | Helwig Helm     | Paul                             | Christelild Kunz |
| Die erste Prinzessin  | Rebecca Vogel   | Ein kleines Mädchen              |                  |
| Die zweite Prinzessin | Johanna Weber   | Ein kleiner Junge                |                  |
| Der Musikant          | Max Schneider   | Prinzessinnen, Mitter, Hofdamen, |                  |

Bogen, Pöner, Rechte, Mägde, Truhen, Kinder, Volk, Festumkleider etc.

Die Personen der heiligen Familie.

Die vorstehenden Tage: 1. Bild: Ritterreigen; 4. Bild: Tanz des Königsstuhls von Josephine Raigeb; 5. Bild: Festzug, aus von Paula Allegri-Banz arrangiert.

Größere Pausen nach dem zweiten und vierten Bild.

**Schluss des Vorverkaufs Mittwoch 1 Uhr.**

**Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.**

**Abendkasse von 4 Uhr an.**

Anfang: **halb fünf Uhr.**

Ende: sieben Uhr.

## Bekanntmachungen.

Preise der Plätze: Balkon 1. Abt. .*A* 2.50, Sperrig 1. Abt. .*A* 2.— usw.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

Die Umbesetzung von Rollen über Partien nicht vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Bildänderung zurückgenommen.

In den Kassen wird nur abgeglichenes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Spätkommenden wird der Zutritt bis zur letzten Pause verweigert.

Es wird immer gebeten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Notausgänge zu verlassen.

Das Rauchen im Hoftheater und bei Betriebsarbeiten mit brennender Zigarette o. d. W. verboten.

Besucher ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassiererei) aufhalten.

Handtücher sind beim nächsten Pfortenschwächer abzugeben. Über die Handtücher befindet sich eine festzusetzende Befehlskarte in der Vorhalle. Die Handtücher können von den Eigentümern auf dem Pfortenschwächer des Hoftheaters um 9 bis 1 Uhr und 2 bis 3 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Befreiung von Fahrgeldern steht das Ticket der Kasse zur Verfügung.

## Spielplan.

Samstag, den 28. Dezember: Nachmittags 2 Uhr. **24. Vorstellung außer Abonnement.**

Gemäßigte Preise. **Im weißen Rössl.** (2 *A*.)

Sonntag, den 29. Dezember: Abends 7 Uhr. **25. C. Der Rosenkavalier.** (6 *A*.)

Montag, den 30. Dezember: **27. B. Pygmalion.** Anfang 7 Uhr. (4 *A*.)

## Voranzeige.

Samstag, den 3., und Sonntag, den 4. Januar 1914: **Das Wunder.** Von Karl Vollmüller. Musik von Engelbert Humperdinck. Regie: Max Reinhardt.

## Abonnements-Einladung.

Das Jahresabonnement auf einem Theatertag steht für eine Bestellung:

|  | I. Abt.       | II. Abt.      |
|--|---------------|---------------|
| I. Rang-Bogen, Balkon                    | 3.00 <i>A</i> | 2.— <i>A</i>  |
| II. Rang Mitte, Sperrig und Pfortenlogen | 2.50 <i>A</i> | 2.00 <i>A</i> |
| II. Rang Seite                           | 2.00 <i>A</i> | 1.75 <i>A</i> |
| III. Rang Mitte                          | — <i>A</i>    | 1.00 <i>A</i> |

Ein Drittelsabonnement umfasst im Quartal 18 Vorstellungen, im Sechsteil 9 Vorstellungen.

### Großh. Hoftheater Karlsruhe.

Montag, den 7. Juli 1913.  
51. Vorstellung außer Abonnement  
Ermäßigte Preise.

### Der böse Geist Lumpazivagabundus

oder  
Das liederliche Aleeblatt.

Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von A. Reifrod. Musik von A. Müller.

Szenische Leitung: D. Kienscherf.  
Musikalische Leitung: G. Hofmann.

Personen:

Stellarius, Feenkönig Kienscherf.  
Fortuna, Göttin des Glücks Edith Deman.

Brillantine, ihre Tochter Hedwig Holm.

Amorosa, eine Fee Alw. Müller.

Musifag, ein alter Zauberer Paul Gemede.

Plutribus Eug. Kalnbach.

Hilaris Ewald Schindler.

Lumpazivagabundus S. Höder.

Signora Palpiti Maria Pix.

Namilla, ihre Tocht. Joh. Näher.

Laura, ihre Tochter M. Genter.

Hobelmänn, Tischlermeister in Wien Josef Mark.

Peppi, seine Tochter Gina Carstens.

Gertrud, Haushälterin in sein. Hause M. Frauendorfer.

Kösel, Magd in sein. Hause Emma Ruf.

Herr von Windwachel Felix Baumbach.

Herr von Lustig Otto Hertel.

Ein Maler Herm. Benedict.

Sadauf, Metzger-Reiher Hench Pleh.

Leim, Tischlergesell Fr. Herz.

Swirn, Schneidergesell Eug. Rex.

Kenierem, Schneidergesell R. Dapper.

Wansch, Herbergswater in Ulm Rudw. Schneider.

Hepperl, Kellnerin Chriemh. Kunz.

Hannerl, Kellnerin Sofie Haud.

Kassel, Brautnecht Hugo Bauer.

Strudel, Gastwirt in Wien Hof. Gröbinger.

Anastasia, Hobelmänn, seine Braut F. Meher.

Ein Hausierer M. Schneider.

Ein Tischlergesell S. Blant.

1. Schneidergesell A. Berresheim.

2. Schneidergesell Hof. Haubers.

Diener Aug. Schmidt.

Diener Karl Arras II.

Erster Spaziergänger E. Wolde.

Zweit. Spaziergänger A. Döring.

Die Wirtin einer Schenke Emilie Klumpp.

Ein Marktweib Maria Gebhardt.

Zauberer und deren Söhne. Nymphen, Kurien, Handwerker, Gesellen, Russtanten, Gäste, Bauern und Bäuerinnen.

Die Handlung geht teils in Ulm, teils in Wien und Prag vor.

Die Tänze sind von Paula Allegri-Bays arrangiert.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Kasse-Eröffnung 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

*l.c.*

### Großherzogliches Hoftheater Karlsruhe

Freitag, den 31. Oktober 1913.  
15. Abonnements-Vorstellung.  
Abteil. A (trotz Abonnementskarten).

### Die Wildente.

Schauspiel in 5 Akten von S. Jbsen.

Uebersetzung der großen Gesamtausgabe.

In Szene gesetzt von Dr. Alwin Kronacher.

Personen:

Berle, Großkaufmann und Höfchenbesitzer W. Wassermann.

Gregers, sein Sohn F. v. Kronach.

Der alte Ebdal Karl Dapper.

Hjalmar, Ebdals Sohn, Photograph Hugo Höder.

Gina, Hjalmars Frau Frauendorfer.

Hedwig, ihre Tochter Hedwig Holm.

Fran Sörby, Haushälterin bei Behrle Ise Noorman.

Kelling, Arzt F. Baumbach.

Molvig, gewes. Theologe P. Gemede.

Graber, Buchhalter M. Schneider.

Petterfen, Berles Diener Eugen Rex.

Jensen, Kohnbiener Karl Reim.

Ein zweiter Kohnbiener P. Schneider.

Ein beleibter Herr Josef Mark.

Ein Herr in einer Blase E. Schindler.

Ein kurzschätiger Herr Herm. Benedict.

Ein vierter Herr Otto Hertel.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 11 1/2 Uhr.

Kasse-Eröffnung 7 1/2 Uhr.

Preise d. Plätze: Balkon I. Abt. 5.- M.

Sperre I. Abt. 4.- M. usw.

*l.m.g.*

### Großh. Hoftheater Karlsruhe.

Samstag, den 27. Dezember.  
23. Vorstellung außer Abonnement.  
Ermäßigte Preise.

### Den König drückt der Schuh.

Märchenpiel in 6 Bildern von Josefa Rex.

Musik von Bogumil Repler.

In Szene gesetzt v. O. Kienscherf.

Musikal. Leitung: Fritz Müller.

Personen:

Der König Hugo Höder.

Die Königin Edith Deman.

Prinz Blondel Em. Schindler.

Der Ratr Eugen Rex.

Der Kanzler Paul Gemede.

Der Herold Otto Hertel.

Der Hofmeister Herm. Benedict.

Ein Ritter Karl Reim.

Zweiter Ritter Karl Arras.

Dritter Ritter Karl Hertig.

Eine alte Nume Frieda Meher.

Ursel Hedwig Holm.

Die erste Prinzessin F. Bagels.

Die zweite Prinzessin A. Näher.

Der Mundschneid Max Schneider.

Der Truchsel Ernst Gläher.

Der Schatzmeister Hof. Haubers.

Der Turmwächter Hof. Mark.

Der Stallbub Hof. Gröbinger.

Eine Magd Marie Genter.

Der Pferdewechsel Heinz. Blant.

Der Schuhmachermitt. R. Dapper.

Der Geiße Fel. Baumbach.

Der Leibrub Gina Carstens.

Lise Alwine Müller.

Hans Charlotte Mar.

Hins Chriemhild Kunz.

Ein kleines Mädchen.

Ein kleiner Junge.

Prinzessinnen, Ritter, Hofdamen.

Bagen, Diener, Knechte, Magde.

Trabanten, Mäder, Völl, Fanzarenbläser usw.

Die Personen der heil. Familie.

Die vorkommenden Tänze:

1. Bild: Kinderreigen; 4. Bild: Tanz des Königsstuhls von Josephine Ratgeber; 6. Bild: Fagelians, sind von Paula Allegri-Bays arrangiert.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 7 Uhr.

Kasse-Eröffnung 4 Uhr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

### Großh. Hoftheater Karlsruhe.

Sonntag, den 11. Januar 1914.  
Nachmittags 2 Uhr:  
28. Vorstellung außer Abonnement.  
Ermäßigte Preise.

### Der Haub der Sabinerinnen

Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan.

Regie: Otto Kienscherf.

Personen:

Martin Gollwisch, Professor Wih. Wassermann.

Friederike, dessen Frau Margarete Pix.

Paula, deren Tochter Alw. Müller.

Dr. Reumelster, Arzt Hugo Höder.

Marianne, seine Frau Ise Noorman.

Emil Groß Paul Gemede.

Emil Groß, genannt Sterned, sein Sohn Eugen Rex.

Emanuel Striese, Theaterdirektor Karl Dapper.

Rosa, Dienstmädchen bei Gollwisch Maria Genter.

Auguste, Dienstmädchen bei Reumelster Johanna Mebe.

Reihner, Schuldiener E. Gläher.

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt. — Zeit: Gegenwart.

Große Pause nach dem 2. Akt.

Anfang 2 Uhr. Ende geg. 5 1/2 Uhr.

Kasse-Eröffnung 1 1/2 Uhr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

*l.f.*

*l.f.*